

April 2016

Liebe Eltern,

Aprilwetter – die richtige Zeit, ein paar Türchen unseres erfreulichen Eventkalenders zu öffnen:

Zunächst einmal freue ich mich, Ihnen mitteilen zu können, dass wir aus dem Erlös unseres letzten Weihnachtsbazars eine Spende in Höhe von 411,10 € an das Obdachlosencafé der Evangelischen Kirchengemeinde Neu-Westend übergeben konnten. Ihnen allen als Mitwirkenden ganz herzlichen Dank dafür!

Im Februar war die 6. Klasse von Frau Hennig zu einem Besuch beim Bundestag. Bestens getrimmt durch ihre Klassenlehrerin glänzten unsere Schüler vor verblüfften Saalordnern – und sind nun auch bewusstere Staatsbürger.

Das Thema „Willkommensklassen“ hat sich inzwischen erledigt. Die Schulverwaltung hat die Räumlichkeiten im Siemenswerder Weg besichtigt und die Willkommensklassen an diesem Standort nicht genehmigt.

Die Kooperation mit der „Global Music Academy“ wurde einvernehmlich beendet; an den Gegebenheiten wird sich jedoch nichts ändern. Die Musikaktivitäten werden nahtlos mit den bewährten Musiklehrern fortgesetzt und es besteht weiterhin die Möglichkeit, Schlagzeug, Gitarre, Percussion u. v. a. m. an der Schele-Schule zu erlernen.

Einen Höhepunkt des Schuljahres stellt der alljährlich durchgeführte Vorlesewettbewerb an unserer Schule dar. Die Klassen 3, 4, 5 und 6 ermitteln in ihren Klassen die drei besten Leser und Leserinnen. Jeder Kandidat stellt dazu sein Lieblingsbuch vor und liest eine besonders interessante Stelle daraus vor.

Auch die jüngeren Schüler und Schülerinnen der Klassen 3 und 4 hatten viel Spaß, als es darum ging, ihre Lesefähigkeit beim Schulwettbewerb miteinander zu messen. Unsere diesjährige Schulsiegerin, Sara Lema aus der Klasse 6, die sich bei diesem Lesewettbewerb gegen fünf Mitbewerber durchsetzte, stellte sich dem Lesewettbewerb des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels in dem Bezirksausscheid Charlottenburg. Aufgeregt, aber auch voller freudiger Spannung brachte sie eine sehr schöne Textstelle aus dem von ihr ausgewählten Buch zum Vortrag und konnte sich gemeinsam mit vier weiteren Kandidaten für die nächste Runde qualifizieren, die in der Stadtbücherei Wilmersdorf stattfand. Auch dort konnte sie durch ihre ausgezeichnete Textgestaltung punkten, unterlag aber einem anderen Wettbewerber. Trotzdem wird dieser Tag für Sara bestimmt unvergesslich sein.

Nun kommt der Sport an die große Glocke:

Fussball

Drumbo-Cup

Das Team mit unseren Jungs aus der 5. Klasse (Daniel, Carl, Otis, Berke, Victor, Ardian und

Denis) gewann ihre Bezirksvorrunde souverän und beendete das Turnier mit Platz 6 in der Bezirksendrunde.

Am Dienstag, den 26. April haben sich unsere Fußballkinder erneut für das Finale der Feldrunde qualifiziert.

Leichtathletik

Cross-Lauf

Für das Berliner Finale im Vattenfall Schul-Cross-Cup hatten sich 12 Schülerinnen und Schüler aus den Klassenstufen 4-6 qualifiziert.

Alle meisterten die sehr anspruchsvolle Final-Strecke im Olympia-Reitstadion gut und erreichten Plätze im vorderen Drittel des jeweiligen Starterfeldes.

Den größten Triumph feierte Esther Fernandez-Donda aus Klasse 6, die mit einer herausragenden Leistung den Sieg in ihrem Jahrgang erreichte und damit ihren Titel vom Vorjahr verteidigen konnte!

Herzlichen Glückwunsch!

Hockey

Berliner Meisterschaft

Folgende Kinder aus dem Team A (4. und 2. Klasse) sind wieder Berliner Meister:

Henry, Agatha, Lea, Jan, Edwin, Ali und Louis

Glückwunsch zu den tollen Leistungen in Vor-, Zwischenrunde und im Finale zum Berliner-Schulhockey-Tag!

Diagonal-Hockey-Cup

Die jüngeren Mädchen und Jungen (Team B) aus den Klassen 2 und 3 spielten sich mit tollen Leistungen in Vor- und Zwischenrunde zur Finalrunde.

Dort kämpften sie sich bis ins Finale und belegten einen tollen 2. Platz!

In den nächsten Wochen und Monaten stehen weitere Wettkämpfe und Turniere an.

Staffel- und Sprintwettkämpfe in der Leichtathletik.

Feldhockeyturniere im Hockey.

Veranstaltungen der Schule:

Bundes-Jugend-Spiele am 24.06.2016

Schele-Schule Hockey-Pokal 08.07.2016

Was treiben unsere bambini in 1a und 1b? Sie erobern angeführt von Frau Zilkenat und Frau Crawford unbeirrt mehr und mehr Buchstaben, ja ganze Wörter und Zahlenfestungen und stecken derzeit in einem schönen Projekt: „Alte Kinderspiele neu erleben“. In Gruppenarbeit werden Poster zu Spielen erstellt, welche dann präsentiert werden: „Himmel und Hölle“ – „Streichhölzer stapeln“ oder „Schweinchen in der Mitte“. Dann werden auch eigene Spiele hergestellt wie z.B. „Fangbecher mit Perle“. Abzählreime und Spiellieder werden erlernt: „Ene, mene miste...“/„Plumsack“/„Taler, Taler, du musst wandern“. (Da schluchzten wir wohl alle gerne mit. Zusatz der Redaktion!) Und auf dem Schulhof werden „Gummitwist“ und Murnelspiele ausprobiert.

Haben Sie nach den Osterferien Frau Nobert hoch zu Rad gesehen? Nein? Dann vielleicht den einen oder anderen ihrer Schüler, welche unter polizeilicher und elterlicher Aufsicht endlich das richtige Radfahren erlernen dürfen. Ordnungsgemäß wurde da im Geviert um die Schule herum gestrampelt: Helm auf und los!

Zwei Damen unseres Lehrkörpers (Lady Graves und Lady Markwart) haben sich der Arie „Komm auf mein Schloss mit mir“ verschrieben und bitten ihre beiden Klassen 2a und 2b vom 10.06 – 13.06. nach Schloss Gadow. Da wird's dann aber auch sehr sportlich und es empfiehlt sich, neben Galauniform und Abendrobe durchaus auch robuste Kleidung mitzunehmen. Wir wünschen angenehmen Aufenthalt gehabt zu haben dann!

Frau Wagner wird vom 17. – 20.05. die 4. Klasse von Frau Nobert an die Ostsee bzw. auf die Insel Usedom (Zinnowitz) begleiten und gleich im Anschluss, vom 23. – 26.05., die 6. Klasse von Frau Hennig ins Elbsandsteingebirge. Für eine solche außerordentliche Doppelleistung zieht die Schulleitung eine unmittelbar anschließende Reise auf dem Traumschiff für Frau Wagner in Erwägung (es könnte sich dabei auch um eines unserer Übungsboote auf dem Stößensee handeln).

Am 17. März haben unsere Schüler der Klassenstufen 3/4 und 5/6 am Wettbewerb „Känguru der Mathematik“ teilgenommen und in der Zeit vom 12. – 21. April absolvierte die 3. Klasse die VERA-Vergleichsarbeiten in Mathematik und Deutsch.

Darüber hinaus durchlebte unsere dritte Klasse seit den Osterferien eine regelrechte Kulturoffensive: Am 14. April wurde man in die Nikolaikirche verbracht, wo Herr „Hauer“ (au weia! Vater von Sophie aus der Dritten!) den Kindern die Geschichte Berlins anhand einer Sage („Die Rippe des Riesen“) und, was gotische Architektur ist, einbleute. Am Ende war er aber doch noch ganz goldig und zeigte allen den „Turmknaufschatz“ der Kirche. Danach war am 21. April der Einzug der Klasse in die Komische Oper angeordnet. Erleichternd kommt hinzu, dass es sich dabei um die heitere Umsetzung der Geschichte „Das Gespenst von Canterville“ handelt. Was haben wir uns nicht vor all dem und zwischendurch über die lockeren Vergleichsarbeiten in Mathematik und Deutsch gefreut! „VERA“ – ich muss dich lassen!

Am Freitag, den 20. April, hat die 4. Klasse von Frau Nobert zusammen mit der 3. Klasse (Waldherr/Westermann) stellvertretend für unsere Schule für den Maibaumschmuck der Maibäume in der Reichsstraße gefilzt und gemalt. Sie können das dann natürlich auch in der Presse nachlesen. Wir werden dabei dem Thema „Frühling nach Westend“ unser Thema („Alice im Wunderland“) der für die letzte Woche vor den Sommerferien geplanten Theaterprojektwoche unterschieben („Alice im Frühling“). Näheres zur Projektwoche wird noch der Feder des Fördervereins für Sie entfließen.

„Kinder lesen für Kinder“ – Mit diesem Motto werden demnächst Schüler der dritten Klasse durch die anderen Klassen gehen und ihren Mitschülern erklären, dass sie für sie und wo in Regenspauſen zur Unterhaltung aus ihren Lieblingsbüchern vorlesen werden.

So, der Türchen stehn genügend offen. Sind Sie erfreut und auch betroffen?

Wir hoffen!

Ihnen allen eine gute Zeit und beste Grüße

Joachim Waldherr

Rektor